

TSV Weyhe-Lahausen: Müheloser Aufstieg in die Landesliga gefeiert!

Die Fußballerinnen des TSV Weyhe-Lahausen feiern den Aufstieg in die Landesliga nach einem 5:0-Sieg gegen TSV Holzhausen.



Holzhausen, Deutschland - Die Fußballerinnen des TSV Weyhe-Lahausen haben am 3. Juni 2025 einen bemerkenswerten Erfolg erzielt: Sie gewannen die Meisterschaft der Bezirksliga und steigen in die Landesliga auf. Unter der Leitung von Trainer Max Hurdalek blieb das Team in der Rückrunde ohne Punktverlust und schloss die Saison mit einem überzeugenden 5:0-Sieg gegen den TSV Holzhausen-Bahrenborstel ab. In diesem letzten Spiel erzielten Nina Hurdalek, Nina Woller (zwei Tore) sowie Alena Dittrich und Svea Kirsch die Tore und sicherten der Mannschaft den Aufstieg, über den auch [kreiszeitung.de](https://www.kreiszeitung.de) berichtet.

Die Highlights des Spiels gegen Holzhausen waren die Tore in

der 34. Minute durch Kapitänin Nina Hurdalek per Strafstoß, gefolgt von weiteren Treffern innerhalb weniger Minuten. Bereits zur Halbzeit führte Lahausen mit 3:0. In der zweiten Hälfte setzte das Team seine Dominanz fort und erzielte noch zwei weitere Tore. Trainer Hurdalek lobte die Leistung seiner Spielerinnen, die sich in der Rückrunde als unbesiegbar erwiesen stellten.

Der Weg zum Meistertitel

Die Saison begann holprig für den TSV Weyhe-Lahausen, der zur Winterpause hinter dem TSV Okel lag, der als Herbstmeister in die Rückrunde startete. Okel hatte vier Punkte Vorsprung, doch im direkten Duell Ende April konnte Lahausen den Abstand durch einen klaren 6:1-Sieg verringern. Daraufhin verlor Okel im drittletzten Saisonspiel, was Lahausen die Tabellenführung einbrachte. Diese verteidigte das Team erfolgreich mit einem 6:0-Sieg gegen den 1. FC Wunstorf, bevor das entscheidende Spiel gegen Holzhausen anstand, wie [weser-kurier.de](https://www.weser-kurier.de) berichtet.

Die positive Wendung in der Rückrunde sei maßgeblich für die Meisterschaft gewesen. Max Hurdalek zeigte sich begeistert über die Entwicklung seiner Mannschaft und betonte, dass alle Spielerinnen bis auf Valeria Giraldo Garcia, die eine Fußballpause einlegt, zusammenbleiben werden. Dies stärkt die Hoffnung auf eine erfolgreiche Saison in der Landesliga.

Der Ausblick auf die neue Saison

Der Vizemeister TSV Okel muss nun in die Relegation, um ebenfalls den Aufstieg zu sichern. Trainer David Wiese von Okel hat bereits die Relegationsspiele für den 14. Juni gegen TSG Ahlten eingeplant. Nach der Entscheidung in der Bezirksliga drückt Hurdalek seinem ehemaligen Team die Daumen. Ein Derby zwischen beiden Mannschaften in der Landesliga würde viele Fans erfreuen und zeigt den starken Wettbewerb im regionalen Fußball.

Nach dem letzten Spiel feierte das Team von Weyhe-Lahausen den Aufstieg aus eigener Kraft, was die beeindruckende Leistung der gesamten Saison unter Beweis stellt. Während die Spielerinnen in der neuen Liga neue Herausforderungen erwarten, ist die Vorfreude auf die kommenden Spiele bereits spürbar.

Details	
Ort	Holzhausen, Deutschland
Quellen	• www.kreiszeitung.de • www.weser-kurier.de

Besuchen Sie uns auf: mein-leipzig.net